

Arbeiterklasse selbst sein. Indem sie das Privateigentum an den Produktionsmitteln als Ursache für die Knechtung der Arbeiter kennzeichneten, erklärten die Statuten, »daß die ökonomische Emanzipation der Arbeiterklasse daher der große Endzweck ist, dem jede politische Bewegung, als Mittel, unterzuordnen ist« (MEW, 16, S. 14). »Politische Macht zu erobern« bezeichnete die Inauguraladresse als »große Pflicht« der Arbeiterklasse. Dazu müssen die Arbeiter erkennen, daß ihre Zahl nur dann in die Waagschale fällt, »wenn Kombination sie vereint und Kenntnis sie leitet« (MEW, 16, S. 12), womit auf die Notwendigkeit einer proletarischen Partei hingewiesen wurde. Nach den Erfahrungen der —> *Pariser Kommune* (1871) wurden die Statuten durch den Artikel 7a ergänzt, der die zentrale Stellung der Machtfrage und der Partei der Arbeiterklasse im proletarischen Befreiungskampf besonders hervorhebt: »In seinem Kampf gegen die kollektive Macht der besitzenden Klassen kann das Proletariat nur dann als Klasse handeln, wenn es sich selbst als besondere politische Partei im Gegensatz zu allen alten, von den besitzenden Klassen gebildeten Parteien konstituiert. Diese Konstituierung des Proletariats als politische Partei ist unerläßlich, um den Triumph der sozialen Revolution und ihres höchsten Zieles, der Aufhebung der Klassen, zu sichern.« (MEW, 18, S. 149.) Die Programmdokumente enthielten die Grundprinzipien des —> *proletarischen Internationalismus*. Die Statuten erklärten den proletarischen Befreiungskampf als »eine soziale Aufgabe ..., welche alle Länder umfaßt, in denen die moderne Gesellschaft besteht« (MEW, 16, S. 14). Die Inauguraladresse schloß mit dem Schlachtruf des Kommunistischen Manifests: »Proletarier aller Länder, vereinigt euch!« Im Zusammenhang damit erhob sie auch die

Forderung, in die Geheimnisse der Diplomatie der herrschenden Klassen einzudringen und eine eigene, proletarische —> *Außenpolitik* zu entwickeln. Mit der Forderung, »die einfachen Gesetze der Moral und des Rechts, welche die Beziehungen von Privatpersonen regeln sollten, als die obersten Gesetze des Verkehrs von Nationen geltend zu machen« (MEW, 16, S. 13), proklamierte die Inauguraladresse das entschiedene Interesse der Arbeiterklasse am Frieden. Marx betonte die Verantwortung der Arbeiter, »Frieden zu gebieten, wo diejenigen, die ihre Herren sein wollen, Krieg schreien« (MEW, 16, S. 357). »Der Kampf für eine solche auswärtige Politik ist eingeschlossen im allgemeinen Kampf für die Emanzipation der Arbeiterklasse.« (MEW, 16, S. 13.) Den Allgemeinen Statuten lagen die Prinzipien des —* *demokratischen Zentralismus* zugrunde. Die Inauguraladresse und die Allgemeinen Statuten gehören zu den bedeutendsten Programmdokumenten der internationalen revolutionären Arbeiterbewegung und beeinflussten nachhaltig ihre Entwicklung.

Individualismus: Denk- und Verhaltensweise sowie theoretische Auffassung, die die Durchsetzung der Interessen, Rechte und Bestrebungen des einzelnen - des —> *Individualiums* - entgegen allen anderen und der Gesellschaft zum Ausdruck bringen. Der bürgerliche I. besaß ursprünglich eine progressive Bedeutung, weil er den Wert und die Würde des menschlichen Individualiums als humanistische Forderung nach Befreiung des Menschen aus den Fesseln des Feudalismus hervorhob und auf die Freisetzung von Initiative, Unternehmungsgeist und Tatkraft gerichtet war. Seiner sozialen Grundlage nach ist der I. ein Produkt des kapitalistischen Privateigentums, seinem Klasseninhalt nach eine